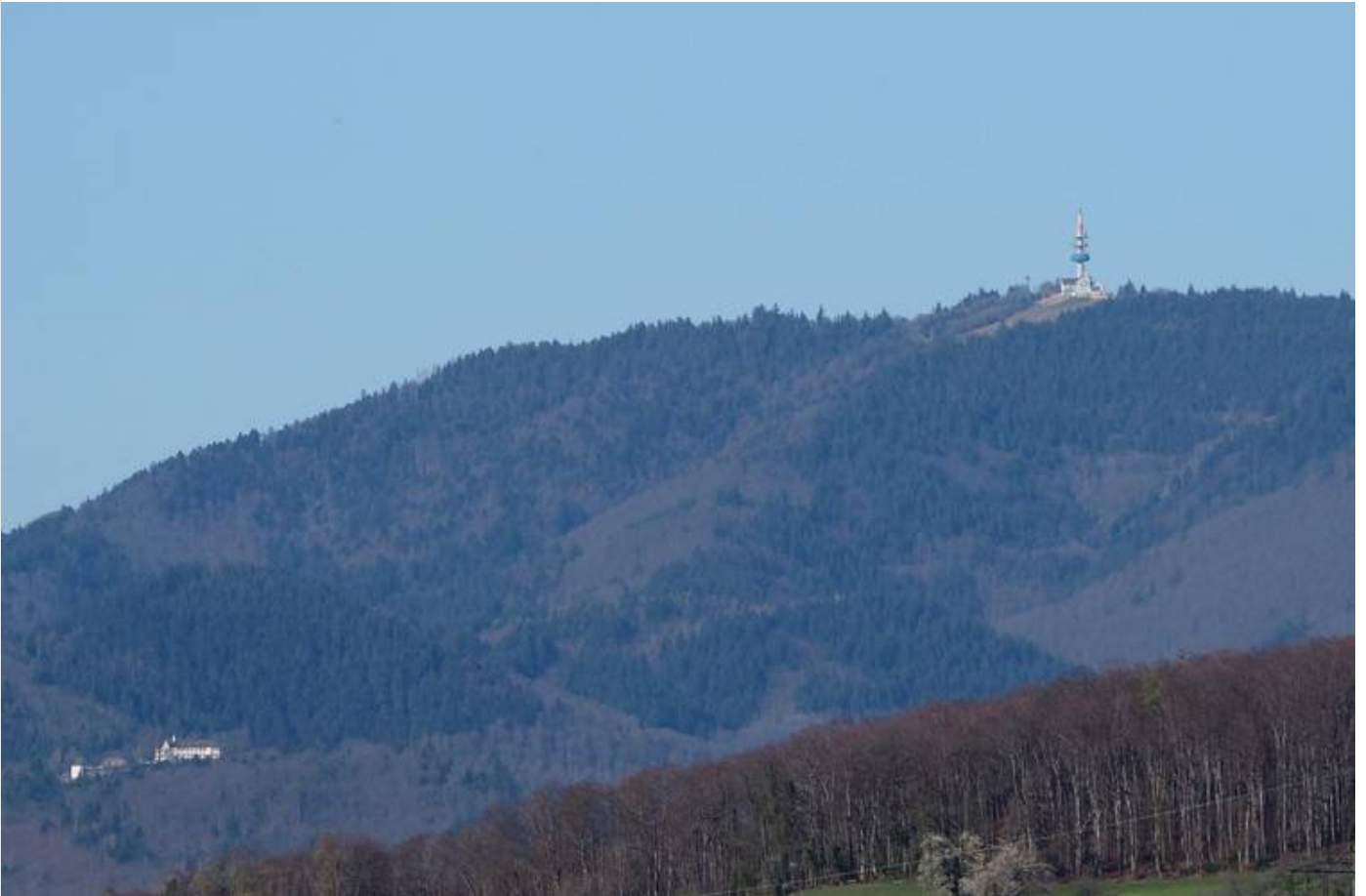


Falls sie Probleme mit der Darstellung haben, klicken Sie hier, um den Newsletter im Browser zu öffnen.



NEWSLETTER

Februar 2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

Osterspaziergang

Die Stimmen der Vögel sind das erste Zeichen des neuen Tages. Das verschlafene Piepsen in der Dunkelheit hat sich mit der zunehmenden Helligkeit in einen jubelnden Chor verwandelt, der die letzten Schritte aus dem Wald auf den Gipfel des Blauen begleitet. Die ersten Strahlen der Sonne, Lichtbahnen, die über die Gipfel hervorbrechen und ihren Weg zwischen den Wolken suchen. Es ist ein ganz besonderer Moment nach der langen Wanderung durch den dunklen Wald. Die Anstrengung, die Last des Aufstiegs bleibt zurück, die Schritte werden schneller, leichter. Als ob das Leben neu beginnt.

Die Frauen, die am ersten Ostermorgen zum Grab gingen, wussten nicht, was sie erwartet. Sie wollten ihrem toten Freund und Lehrer zum letzten Mal etwas Gutes tun. Und dann ist das Grab leer. Es braucht den Boten, um zu erzählen, was geschehen ist. Wirklich verstehen lässt es sich nicht. Der Urknall des christlichen Glaubens entzieht sich dem rationalen Umgang, bleibt Geheimnis.

Aber die Kraft, die frei wird, verändert die Welt. So erleben es die Menschen, die Jesus begleitet haben bis zu seinem Tod und seinem Begräbnis. Sie erleben, dass Jesus ihnen neu begegnet, dass er lebt. Und sie sehen darin die schöpferische Kraft Gottes am Werk, die neues Leben möglich macht.

Wir spüren den Wurzeln dieses Glaubens nach in der Überlieferung des Alten Testaments. Wie kommt Auferstehung in diesen Texten zur Sprache? Und wie helfen sie uns kritischen Menschen, die Auferstehung Jesu zu verstehen? Der Bibelkurs findet zwischen Ostern und Pfingsten Online statt.

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!

Veränderungen

Zum 1. Juli werde ich mit der Leitung der Abteilung Ev. Erwachsenenbildung und Geschlechterdialog im Ev. Oberkirchenrat eine neue Stelle antreten und die Ev. Erwachsenenbildung Hochrhein-Markgräflerland verlassen. Ich bin dankbar für viele bereichernde Begegnungen und Gespräche. Es war eine intensive Zeit mit großen Herausforderungen. Meine Verabschiedung wird im Juni sein, ich freue mich, wenn wir uns auch dort sehen.

Denn deine Toten werden leben



Mo. 08.04.2024, 19:00 - 21:00 Uhr - Was das Alte Testament zu "Auferstehung" sagt

Ohne Auferstehung geht es nicht. Paulus schreibt: „Ist aber Christus nicht auferweckt worden, dann ist unsere Verkündigung leer und euer Glaube sinnlos.“ (1 Kor 15:14)

Digital

[weiterlesen](#)

Zeugen auf der Suche nach Frieden II



Di. 09.04.2024, 20:00 - 22:00 Uhr - Die Geschichte von Dr. Takashi und seiner Frau Midori Nagai

Heute ist Krieg in Europa und vielen Gebieten unserer Erde. Dr. Takashi und seine Frau Midori Nagai erlebten die Katastrophe des Atombombenabwurfes in Nagasaki 1945.

Kath. Gemeindehaus Schopfheim

[weiterlesen](#)

Forumstag 2024



Sa. 13.04.2024, 09:00 - 16:30 Uhr - Stigmatisierung psychisch kranker Menschen

Das Wort Stigma stammt ursprünglich aus dem Griechischen und bedeutet wörtlich übersetzt Wundmal, also ein sichtbares Zeichen, das von anderen unterscheidet und meist zu Ausgrenzung führt.

bbv-Akademie

[weiterlesen](#)

Gut Zuhören!



Di. 16.04.2024, 10:30 - 12:00 Uhr - Eine selten gewordene Kunst

Gut zuhören, das ist manchmal schwieriger als man denkt. Vielfach erleben wir, dass Menschen lieber von sich erzählen als "richtig" zuzuhören. Und wenn wir ehrlich sind, geht es uns selbst zumindest manchmal genauso.

Altes Rathaus Lörrach

[weiterlesen](#)

Das Lied der Freiheit singen



Mi. 17.04.2024, 16:00 - 17:30 Uhr - Begleitprogramm zur Ausstellung "Ruf nach Freiheit"

Revolution 1848/49 und heute

Neue Ideen und Gesellschaftskonzepte hinterlassen Spuren in den schriftlichen Zeugnissen ihrer Zeit. Sie werden gefeiert, diskutiert, verworfen oder verdammt. Eine kritische Leserunde durch Texte der Ausstellung „Der Traum von Freiheit“ im Dreiländermuseum, Lörrach.

Dreiländer Museum

[weiterlesen](#)

Werkstatt Ethik: Kann KI moralisch handeln?



So. 21.04.2024, 11:00 - 15:00 Uhr

Menschen haben die Fähigkeit, moralische Urteile zu fällen, ethische Prinzipien zu verstehen und ihr Verhalten entsprechend anzupassen.

Doch wie ist das mit der KI?

Steamwork

[weiterlesen](#)

Impressum

© Evangelische Erwachsenenbildung Hochrhein-Markgräflerland
Burghof 2
79539 Lörrach
07621 4222 9610
eeb.suedwest@kbz.ekiba.de

Die Evangelische Erwachsenenbildung ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Sie wird vertreten durch Dr. Beate Schmidtgen.
Inhaltlich verantwortlich nach § 5 Telemediengesetz (TMG) und § 55 Staatsvertrag über Rundfunk und Telemedien (RStV): Dr. Beate Schmidtgen

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, [können Sie sich hier abmelden.](#)